

PANNE BEI DER SPEDITION

25 000 Wurf-Waffeln aus Versehen auf Weg nach Afrika



Die Große Mülheimer KG musste ohne 25000 Schoko-Waffeln Rosenmontag überstehen – die sind auf dem Weg nach Afrika

Foto: Niki Siegenbruck, Köln

Von: PETRA BRAUN

veröffentlicht am

01.03.2017 - 10:29

Uhr

Köln – **Nach Karneval ist vor Karneval: In Afrika werden demnächst Wurf-Waffeln angeliefert...**

Hans Wirtz, Präsident der Großen Mülheimer KG, nimmt die Fehlsendung mit Humor: „Da werden wir jetzt auch in Afrika bekannt“, scherzt er. Denn 25 000 Waffeln mit dem Logo der Karnevalsgesellschaft sind auf dem Weg dorthin!



Die Spedition lieferte Ersatz-Waffeln für Rosenmontag

Foto: Niki Siegenbruck, Köln

Sie waren eigentlich für den Rosenmontagszug bestimmt: Doch durch eine Panne bei der Spedition wurden die Schokowaffeln Richtung Afrika verschickt.

Wenige Tage vor dem Zoch fiel der Fehler auf. Zwei Paletten mit 25 000 Waffeln, die als Wurfmaterial für den Festwagen bestimmt waren, fehlten. Grund soll ein elektronischer Übertragungsfehler sein.

Der Rosenmontagszug war trotzdem gesichert. „Die Spedition hat uns Ersatzwaffeln geliefert“, so Präsident Wirtz. Aber eben ohne die Banderole mit dem Logo der Großen Mülheimer KG.

Mehr aktuelle News aus Köln und Umgebung lesen Sie hier auf [koeln.bild.de](https://www.koeln.bild.de)

([/regional/koeln/koeln-regional/home-16344378.bild.html](https://www.koeln.bild.de/regional/koeln/koeln-regional/home-16344378.bild.html)), [Facebook](#)

(<https://www.facebook.com/Bild.Koeln?fref=ts>) und [Twitter](https://twitter.com/BILD_Koeln) (https://twitter.com/BILD_Koeln).